



## Schulinternes Curriculum der Jahrgangsstufe 9/10 am städtischen Gymnasium Delbrück im Fach Praktische Philosophie

<b>Lehrmittel</b>	<i>philopraktisch 3 (C.C.Buchner Verlag)</i>	
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>I: Die Frage nach dem Anderen</b>	
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfeld</b>	<b>FK 2: Die Frage nach dem Anderen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollen- und Gruppenverhalten</li> <li>• Interkulturalität</li> </ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schülerinnen und Schüler</li> </ul> <p><b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b></p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1)</li> <li>• nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen. (SK 8)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche (MK 4)</li> <li>• analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie (MK 6)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>



### **Personale Kompetenz**

- bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)
- reflektieren und antizipieren verschiedene soziale Rollen und stellen sie authentisch dar (PK 6)

### **Soziale Kompetenz**

- formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)
- denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)
- reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)

### **Medienkompetenz:**

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>		<b>II: Die Frage nach dem guten Handeln</b>
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 3: Die Frage nach dem guten Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Entscheidung und Gewissen</li><li>• Freiheit und Verantwortung</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (SK 4)</li><li>• erkennen die Abhängigkeit der Wahrnehmung von Voraussetzungen und Perspektiven (SK 5)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)</li><li>• führen Gespräche im Sinne eines sokratischen Philosophierens (MK 7)</li><li>• Personale Kompetenz</li><li>• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)</li><li>• diskutieren Beispiele von Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive (PK 5)</li></ul>		
<b>Soziale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)</li><li>• reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)</li></ul>		



**Medienkompetenz:**

- Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen (MRK 2.4)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>		<b>III: Die Frage nach Natur, Kultur und Technik</b>
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 5: Die Frage nach Natur, Kultur und Technik</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wissenschaft und Verantwortung</li><li>• Ökologie versus Ökonomie</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1)</li><li>• entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und vergleichen sie (SK 3)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht (MK 3)</li><li>• erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche (MK 4)</li><li>• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (MK 5)</li></ul>		
<b>Personale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)</li><li>• treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung (PK 7)</li></ul>		



### **Soziale Kompetenz**

- lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz (SoK 5)
- reflektieren verantwortliches Handeln in der Gesellschaft und erörtern die dahinterstehenden Werte (SoK 7)

### **Medienkompetenz:**

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>		<b>IV: Die Frage nach dem Selbst</b>
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 1: Die Frage nach dem Selbst</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Freiheit und Unfreiheit</li><li>• Leib und Seele</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erfassen ethische u. politische Grundbegriffe u. wenden diese kontextbezogen an (SK 4)</li><li>• beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu (SK 6)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1)</li><li>• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)</li><li>• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (MK 5)</li></ul>		
<b>Personale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)</li><li>• treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung (PK 7)</li></ul>		
<b>Soziale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz (SoK 5) argumentieren in Streitgesprächen</li></ul>		



vernunftgeleitet (SoK 6)

**Medienkompetenz:**

- Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (MRK 2.3)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>		<b>V: Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn</b>
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 7: Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sterben und Tod</li><li>• Menschen- und Gottesbild in Religionen</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1)</li><li>• begründen kriteriengeleitet Werthaltungen (SK 5)</li><li>• reflektieren philosophische Aspekte von Weltreligionen (SK 7)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1)</li><li>• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)</li><li>• erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht (MK 3)</li></ul>		
<b>Personale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck (PK 1)</li><li>• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)</li></ul>		



- erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten (PK 8)

#### **Soziale Kompetenz**

- formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)
- denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)
- reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)

#### **Medienkompetenz:**

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>VI: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft</b>	
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 4: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeits- und Wirtschaftswelt</li><li>• Völkergemeinschaft und Frieden</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• reflektieren die Bedeutung der Medien u. medialen Kulturtechniken u. gestalten bewusst das eigene Medienverhalten (SK 2)</li><li>• erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (SK 4)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• beschreiben differenziert ihre Selbstwahrnehmung u. Selbstbeobachtung (MK 1)</li><li>• legen philosophische Gedanken in schriftlicher Form dar (MK 8)</li></ul>		
<b>Personale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (PK 5)</li><li>• stellen verschiedene soziale Rollen dar und reflektieren diese (PK 6)</li></ul>		
<b>Soziale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)</li><li>• denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus</li></ul>		



dieser fremden Perspektive (SoK 2)

**Medienkompetenz:**

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>VII: Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien</b>	
<b>Zeitraum</b>	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
<b>Inhaltsfelder</b>	<b>FK 6: Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorurteil, Urteil, Wissen</li><li>• Quellen der Erkenntnis</li></ul>	
<b>Kompetenzen und</b>		<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>
Die Schülerinnen und Schüler		
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</b>		
<b>Sachkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• begründen kriteriengeleitet Werthaltungen (SK 5)</li><li>• beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu (SK 6)</li></ul>		
<b>Methodenkompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1)</li><li>• analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie (MK 6)</li></ul>		
<b>Personale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck (PK 1)</li><li>• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)</li></ul>		
<b>Soziale Kompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)</li></ul>		



- argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet (SoK 6)

**Medienkompetenz:**

- Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (MRK 2.3)

\* Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben/Fragenkreise wird von den Lehrenden festgelegt.